

Projektmitarbeiter*in (m/w/d) Halle (Saale) Vollzeit

(Ref. Nr.EC_12_24)

Stellenbeschreibung:

Wir suchen für unser Projekt „FRÜHStarter - Wege in Kita und Schule“ im ESF-Programm „Elternchancen - mit Elternbegleitung Familien stärken“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Projektmitarbeiter*in (Vollzeit 40h) für den Standort Halle (Saale). Projektbedingt ist die Stelle vorerst bis 31.05.2025 befristet. Von einer Verlängerung wird ausgegangen.

Ihr Aufgabengebiet:

- Erstellung, Durchführung und Auswertung von niedrigschwelligen Teilhabeangeboten für die Zielgruppe Eltern mit sozial vulnerablen Hintergründen und deren Kinder
- Führen von individuellen sozialpädagogischen Einzelfallgesprächen mit Personen der Zielgruppe
- Ansprache und Kontaktaufnahme mit der Zielgruppe
- Netzwerkaufbau und -pflege zu Einrichtungen, Vereinen, Trägern, Kommune und anderen Kooperationspartner*innen zu Projekt-relevanten Themen
- Organisation, Durchführung und Auswertung von pädagogischen Angeboten für Eltern-Kind-Gruppen im Kita- und Vorschulalter
- Entwicklung von Strategien zur Projektumsetzung in Abstimmung mit der Projektleitung
- Dokumentation und Aufbereitung von Projektergebnissen, Erstellen von Statistiken und Mithilfe bei der Erstellung von Projektberichten

Ihr Profil:

- Staatlich anerkannten Abschluss als Erzieher*in, Sozialpädagoge*in oder vergleichbare pädagogische Abschlüsse ODER sozial- und geisteswissenschaftlichen Abschluss mit Arbeitserfahrung in der Familien- und Migrationsarbeit.
- Projektrelevante Fachkenntnisse und Erfahrungen, v. a. mit Gruppenarbeit und in der Arbeit mit Menschen mit Migrationshintergrund
- Hohe soziale Kompetenz, Beratungskompetenz und klientenorientiertes Auftreten
- Bereitschaft zur Kommunikation und Kooperation mit Vorgesetzten, Kolleg*innen, Praktikant*innen, freiberuflichen Dozent*innen sowie Behörden und in der Öffentlichkeit
- Fähigkeit im Umgang mit Konflikten; Teamfähigkeit

- Hohe Einsatzbereitschaft, persönliche Stabilität,
- Verantwortungsbereitschaft, Urteilsvermögen, psychische und physische Belastbarkeit, selbstständige Arbeitsweise
- Bereitschaft zur ständigen und umfassenden eigenen Weiterbildung

Wir bieten Ihnen:

- Eine offene und wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- Intensive Einarbeitung durch eine Tandempartnerschaft
- 30 Tage Erholungsurlaub
- eine betriebliche Altersvorsorge
- eine dem Stellenprofil entsprechende Vergütung orientiert an E8 TVöD Bund
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens

Hinweis:

Chancengleichheit und selbstbestimmte Teilhabe schwerbehinderter und gleichgestellter Menschen sowie eine respektvolle Zusammenarbeit sind innerhalb der AWO SPI fest verankerte Grundsätze. Deshalb werden schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Darüber hinaus haben wir den Anspruch, unabhängig von der sozialen oder ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Identität und Orientierung allen Kandidat*innen die gleichen Möglichkeiten des Berufseinstieges zu bieten.



Über uns:

Die AWO SPI GmbH ist ein gemeinnütziges Unternehmen der Sozialwirtschaft. Wir leben die Werte und Ziele der Arbeiterwohlfahrt.

Diese sind die Grundlagen des Handelns aller Mitarbeitenden und der Unternehmenskultur der AWO SPI GmbH.

Die AWO SPI steht für Nachhaltigkeit und Zukunftsorientierung. Dabei bilden Beständigkeit und Weiterentwicklung für uns keinen Gegensatz.

Es sind wichtige Grundwerte unseres Unternehmens.

www.awo-spi.de

Kontakt:

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung im PDF-Format per E-Mail (in einem Dokument) und unter Angabe der Referenznummer: EC_12_24 bis 16.12.2024 an Frau Kempf.

- Telefon: 0391 79 29 56 17
- E-Mail: bewerbung@awo-spi.de

Es werden keine Kosten im Zusammenhang im Zusammenhang mit der Bewerbung erstattet. Die Rücksendung der Unterlagen kann nur erfolgen, wenn ein frankierter Briefumschlag beiliegt.